



Haus Mollenkopf
Eine Erzählung von
Wilhelm Schuffen.

Verlegt von
Strecker und Schröder in Stuttgart

Z ... Wundervoll plastisch, farbig und unvergänglich ist die ganze häuerliche Umgebung, das idyllische Leben auf dem schließlich so schmählich verlorenen „Brühlhof“ geschildert, köstlich der feine Humor, dessen vorsichtig aufgesetzte Lichter da und dort aufblitzen. ... Unseren Feldgrauen wird es wehmutsvolle Bilder seliger Friedenstag malen und ihnen eine liebe Lektüre werden.“

Dr. Otto Kiefer im „Schwabenspiegel“.

Geb. M. 3.— ord.,
M. 1.95 bar.

Geb. M. 4.50 ord.,
M. 2.92 bar.

Wir empfehlen Ergänzung des Lagers.

Stuttgart.

Strecker u. Schroeder.

Durch die bekannten Verhältnisse sind wir gezwungen, von heute ab einen Teuerungszuschlag von

10%

auf die Netto-Preise unserer Verlagsartikel zu erheben.

Felix Lehmann
Verlag G. m. b. H.

Charlottenburg 2.

GEA Kriegs-Atlas GEA

Z zum Selbsteinzeichnen der Stellungen
29 Karten, geheftet.

In handlichen Blättern von 15 x 18 cm Bildgröße werden im Maßstabe 1:1 250 000, 1:1 500 000 u. s. f. sämtliche Kriegsschauplätze gezeigt, die Karten sind sauber lithographiert, auf gutem Papier gedruckt und trotz ihrer reichen Beschriftung sehr gut zu lesen. — Die Farben sind licht gehalten, so daß die **jeweiligen Stellungen selbst eingezeichnet werden können.**

Urteile:

... Soweit es mir möglich wird, werde ich gern empfehlend darauf hinweisen, denn die Karten sind ja überaus handlich, leicht, bilden also keine Belastung, zudem sind sie überaus übersichtlich und schnell unterrichtend. — Für den „Feldgrauen“ ist's **wirklich eine nützliche Gabe** ...

... Die ganze „Erdbühne“ ist von den **praktischen Karten** entzückt ...

Preis 80 Pf. Verkauf, 40 Pf. Einkauf.

Gea Verlag G. m. b. H., Berlin W. 35.

In diesen Tagen erscheint:

Voll Röslein blutig rot
Hochkirch

Episoden aus dem 30 jährigen und 7 jährigen Kriege

von

Oskar Haering

Mit Umschlag von Ernst Zimmer

Preis 2.— M.

bar 1.40 M. u. 11/10

In der ersten Erzählung ist die Schilderung der Zeit des Dreißigjährigen Krieges, da Wallenstein Herzog von Mecklenburg war.

Die zweite Erzählung „Hochkirch“ behandelt im Problem die Verbindung eines österreichischen Offiziers mit Friedrich dem Großen, dem der Offizier von dem ihm drohenden Ueberfall Nachricht zukommen lassen wollte. Es ist geschichtlich nachgewiesen, daß der Oesterreicher kein Spion war und auch von dem großen König kein Geld erhielt. Das treibende Motiv sucht der Verfasser durch eine eingeflochtene Liebesgeschichte zu erklären.

Stellen Sie das Buch ins Schaufenster, und Sie können mit einem Absatz und Bezug in Partien rechnen, zumal die Presse Kritiken veröffentlichen wird.

Berlin NW. 7.

Georg Stilke, Verlagsbuchh.

Z In einigen Wochen erscheint in meinem Verlage:

Elys Irrtum

2 Erzählungen
von

H. Schobert
(Baronin von Bode)

Mit vierfarbigem Titel-Umschlag
Preis brosch. 1.50, gebdn. 1.90

Die Verfasserin, bekannt durch eine Reihe guter Romane, vereint in ihrem neuen Buche zwei Erzählungen höchst spannenden Inhalts. Es sind keine Kriegserzählungen, sondern führen den Leser noch in die Friedenszeit zurück. Bei der Beliebtheit, welche sich die Verfasserin in allen Kreisen der Bevölkerung erfreut, bedarf es wohl für ihr neues Buch keiner weiteren Empfehlung.

Auf Ausstattung habe ich besonderen Wert gelegt. Ich bitte daher um recht tätige Verwendung und baldgef. Einsendung Ihrer Bestellung, da die Auflage schnell vergriffen sein dürfte.

Ich liefere

13/12 Exemplare brosch. für 12.—

13/12 „ geb. „ 15.40

(einschl. Einbd. d. Freieopl.)

Hochachtungsvoll

Chemnitz.

Walther Berlinische — Verlag.